

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oder-Spree
Dezember 2020



**Sperrfrist:
05.01.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Oder-Spree
Berichtsmonat:	Dezember 2020
Erstellungsdatum:	31.12.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.01.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monats April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Oder-Spree

Dezember 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Oder-Spree
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2019		Nov 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.394	10.332	10.338	62	0,6	-139	-1,3	-1,3	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.046	5.931	5.937	115	1,9	569	10,4	9,0	10,1
56,4% Männer	3.410	3.350	3.351	60	1,8	357	11,7	10,0	12,0
43,6% Frauen	2.636	2.581	2.586	55	2,1	212	8,7	7,9	7,8
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	538	540	554	-2	-0,4	69	14,7	10,4	14,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	134	138	-8	-6,0	4	3,3	-2,2	5,3
40,2% 50 Jahre und älter	2.432	2.374	2.342	58	2,4	234	10,6	10,2	9,5
29,0% dar. 55 Jahre und älter	1.755	1.704	1.662	51	3,0	223	14,6	12,5	10,7
47,7% Langzeitarbeitslose	2.883	2.852	2.835	31	1,1	400	16,1	13,1	11,4
5,1% Schwerbehinderte Menschen 4)	308	304	303	4	1,3	188	156,7	166,7	161,2
13,5% Ausländer	815	825	819	-10	-1,2	101	14,1	13,3	15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	822	829	952	-7	-0,8	-125	-13,2	-13,9	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	450	373	391	77	20,6	19	4,4	-12,0	-9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	162	228	-33	-20,4	-69	-34,8	-14,7	7,5
seit Jahresbeginn	10.886	10.064	9.235	x	x	-1.878	-14,7	-14,8	-14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	709	831	1.248	-122	-14,7	-204	-22,3	-9,9	18,4
dar. in Erwerbstätigkeit	267	321	465	-54	-16,8	7	2,7	-1,5	30,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	181	305	-46	-25,4	-54	-28,6	-10,4	15,5
seit Jahresbeginn	10.307	9.598	8.767	x	x	-2.862	-21,7	-21,7	-22,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,3	6,3	x	x	x	5,8	5,8	5,7
dar. Männer	7,0	6,9	6,9	x	x	x	6,3	6,3	6,1
Frauen	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,4	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	8,6	8,6	8,8	x	x	x	8,2	8,6	8,5
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,4	6,5	x	x	x	6,4	7,2	6,9
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	5,9	x	x	x	5,5	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,6	6,4	x	x	x	6,1	5,9	5,9
Ausländer	23,8	24,1	23,9	x	x	x	23,1	23,6	22,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,0	7,0	x	x	x	6,4	6,4	6,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.711	6.616	6.606	95	1,4	402	6,4	4,9	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.668	7.586	7.610	82	1,1	169	2,3	1,7	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.689	7.609	7.634	80	1,1	157	2,1	1,5	2,5
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,0	8,0	x	x	x	7,9	7,9	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.168	2.104	2.057	64	3,0	448	26,0	32,3	32,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.217	8.254	8.350	-36	-0,4	-361	-4,2	-4,1	-4,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.452	2.444	2.455	8	0,3	-122	-4,7	-5,2	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	6.617	6.621	6.703	-4	-0,1	-298	-4,3	-4,6	-4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	243	240	298	3	1,3	-31	-11,3	5,7	10,8
Zugang seit Jahresbeginn	3.058	2.815	2.575	x	x	-305	-9,1	-8,9	-10,0
Bestand	1.062	1.092	1.143	-30	-2,7	-12	-1,1	-3,3	-5,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

4) Nach langjähriger Unterzeichnung hat sich der Anteil der schwerbehinderten Arbeitslosen beim JC Oder-Spree dem Landesdurchschnitt angenähert.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Oder-Spree
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.675	3.566	3.471	109	3,1	356	10,7	13,7	12,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.252	2.150	2.156	102	4,7	473	26,6	28,4	31,1
56,7% Männer	1.277	1.222	1.238	55	4,5	228	21,7	23,4	30,3
43,3% Frauen	975	928	918	47	5,1	245	33,6	35,7	32,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	188	181	198	7	3,9	45	31,5	13,8	27,7
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	22	28	1	4,5	-12	-34,3	-43,6	-17,6
46,8% 50 Jahre und älter	1.054	1.011	974	43	4,3	231	28,1	30,6	29,2
36,9% dar. 55 Jahre und älter	830	790	761	40	5,1	192	30,1	29,3	28,1
13,9% Langzeitarbeitslose	313	324	315	-11	-3,4	124	65,6	67,9	59,1
6,5% Schwerbehinderte Menschen	146	140	143	6	4,3	35	31,5	26,1	30,0
9,2% Ausländer	208	214	204	-6	-2,8	64	44,4	49,7	54,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	578	534	566	44	8,2	-12	-2,0	-5,5	3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	384	305	306	79	25,9	16	4,3	-10,8	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	99	134	-16	-16,2	-35	-29,7	-9,2	12,6
seit Jahresbeginn	7.168	6.590	6.056	x	x	-276	-3,7	-3,9	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	535	627	-70	-13,1	-18	-3,7	-1,7	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	200	236	305	-36	-15,3	29	17,0	-4,5	23,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	130	140	-33	-25,4	-20	-17,1	14,0	-
seit Jahresbeginn	6.648	6.183	5.648	x	x	-724	-9,8	-10,2	-11,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,8	1,8
dar. Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Frauen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	3,2	x	x	x	2,5	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,3	x	x	x	1,8	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,1	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Ausländer	6,1	6,3	6,0	x	x	x	4,7	4,6	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.322	2.231	2.208	91	4,1	479	26,0	28,3	29,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.587	2.481	2.468	106	4,3	428	19,8	21,7	23,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.604	2.499	2.487	105	4,2	414	18,9	20,5	22,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.168	2.104	2.057	64	3,0	448	26,0	32,3	32,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Oder-Spree
 Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.719	6.766	6.867	-47	-0,7	-495	-6,9	-7,7	-6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.794	3.781	3.781	13	0,3	96	2,6	0,4	0,9
56,2% Männer	2.133	2.128	2.113	5	0,2	129	6,4	3,5	3,5
43,8% Frauen	1.661	1.653	1.668	8	0,5	-33	-1,9	-3,3	-2,2
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	350	359	356	-9	-2,5	24	7,4	8,8	8,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	112	110	-9	-8,0	16	18,4	14,3	13,4
36,3% 50 Jahre und älter	1.378	1.363	1.368	15	1,1	3	0,2	-1,2	-1,2
24,4% dar. 55 Jahre und älter	925	914	901	11	1,2	31	3,5	1,2	-0,7
67,7% Langzeitarbeitslose	2.570	2.528	2.520	42	1,7	276	12,0	8,5	7,3
4,3% Schwerbehinderte Menschen 4)	162	164	160	-2	-1,2	153	x	x	x
16,0% Ausländer	607	611	615	-4	-0,7	37	6,5	4,4	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	295	386	-51	-17,3	-113	-31,7	-25,9	-11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	68	85	-2	-2,9	3	4,8	-17,1	-19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	63	94	-17	-27,0	-34	-42,5	-22,2	1,1
seit Jahresbeginn	3.718	3.474	3.179	x	x	-1.602	-30,1	-30,0	-30,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	296	621	-52	-17,6	-186	-43,3	-21,7	30,2
dar. in Erwerbstätigkeit	67	85	160	-18	-21,2	-22	-24,7	7,6	46,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	51	165	-13	-25,5	-34	-47,2	-42,0	33,1
seit Jahresbeginn	3.659	3.415	3.119	x	x	-2.138	-36,9	-36,4	-37,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,0
dar. Männer	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Frauen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,8	5,8
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,3	5,2	x	x	x	4,6	5,2	5,1
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Ausländer	17,7	17,8	18,0	x	x	x	18,5	19,0	18,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.389	4.385	4.398	4	0,1	-77	-1,7	-3,9	-3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.081	5.105	5.142	-24	-0,5	-259	-4,9	-5,8	-5,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.085	5.110	5.147	-25	-0,5	-257	-4,8	-5,8	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,6	5,7	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.217	8.254	8.350	-36	-0,4	-361	-4,2	-4,1	-4,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.452	2.444	2.455	8	0,3	-122	-4,7	-5,2	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	6.617	6.621	6.703	-4	-0,1	-298	-4,3	-4,6	-4,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Oktober 2020 bis Dezember 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

4) Nach langjähriger Unterzeichnung hat sich der Anteil der schwerbehinderten Arbeitslosen beim JC Oder-Spree dem Landesdurchschnitt angenähert.

[zurück zum Inhalt](#)

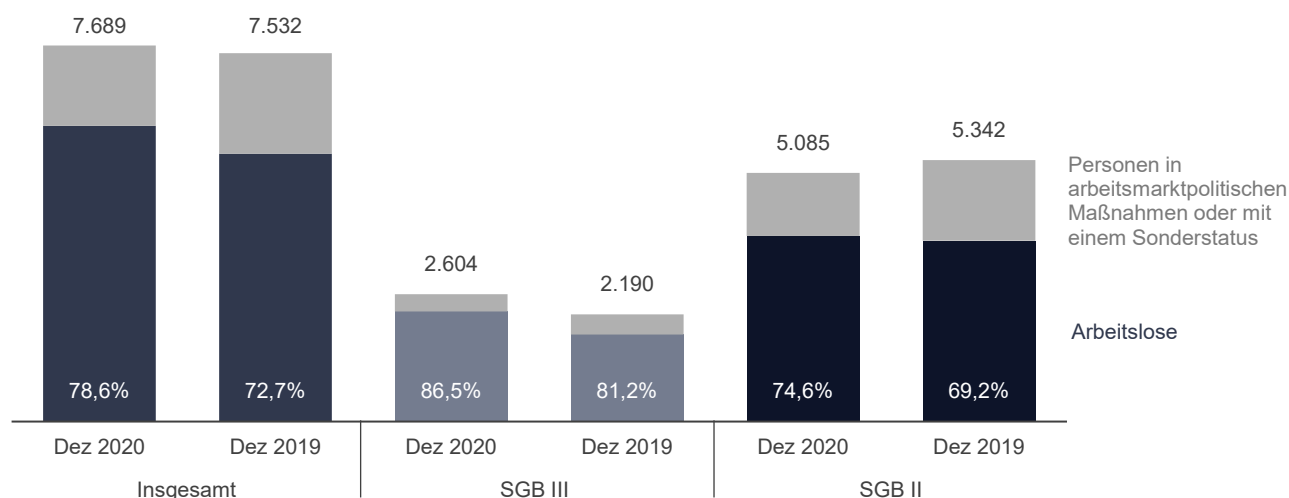
Komponenten der Unterbeschäftigung

Oder-Spree

Dezember 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.046	5.931	115	1,9	569	10,4	9,0	10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	665	685	-20	-2,9	-167	-20,1	-20,8	-22,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	273	-17	-6,2	-101	-28,3	-29,1	-36,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	409	412	-3	-0,7	-66	-13,9	-14,2	-11,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.711	6.616	95	1,4	402	6,4	4,9	5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	957	970	-13	-1,3	-233	-19,6	-16,0	-13,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	191	197	-6	-3,0	-74	-27,9	-25,7	-23,0
Arbeitsgelegenheiten	430	447	-17	-3,8	-54	-11,2	-10,6	-6,3
Fremdförderung	115	108	7	6,5	-31	-21,2	-15,0	-18,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	*	*	*	-14	-100,0	*	-80,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	89	87	2	2,3	8	9,9	7,4	7,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	131	129	2	1,6	-68	-34,2	-22,3	-16,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.668	7.586	82	1,1	169	2,3	1,7	2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	21	23	-2	-8,7	-12	-36,4	-39,5	-27,3
Gründungszuschuss	17	18	-1	-5,6	-14	-45,2	-50,0	-38,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	5	-1	-20,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.689	7.609	80	1,1	157	2,1	1,5	2,5
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,0	x	x	x	7,9	7,9	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,6	77,9	x	x	x	72,7	72,5	72,4

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Oder-Spree

Dezember 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2019		Nov 2019		Okt 2019
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.252	2.150	102	4,7	473	26,6	28,4	31,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	70	81	-11	-13,6	6	9,4	24,6	-16,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	70	81	-11	-13,6	6	9,4	24,6	-16,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.322	2.231	91	4,1	479	26,0	28,3	29,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	265	250	15	6,0	-51	-16,1	-16,4	-11,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	167	167	-	-	-50	-23,0	-21,6	-18,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	48	45	3	6,7	8	20,0	36,4	7,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	50	38	12	31,6	-9	-15,3	-28,3	6,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.587	2.481	106	4,3	428	19,8	21,7	23,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	18	-1	-5,6	-14	-45,2	-50,0	-38,7	
Gründungszuschuss	17	18	-1	-5,6	-14	-45,2	-50,0	-38,7	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.604	2.499	105	4,2	414	18,9	20,5	22,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	86,0	x	x	x	81,2	80,7	81,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.794	3.781	13	0,3	96	2,6	0,4	0,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	595	604	-9	-1,5	-173	-22,5	-24,5	-23,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	186	192	-6	-3,1	-107	-36,5	-40,0	-40,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	409	412	-3	-0,7	-66	-13,9	-14,2	-11,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.389	4.385	4	0,1	-77	-1,7	-3,9	-3,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	692	720	-28	-3,9	-182	-20,8	-15,9	-13,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	24	30	-6	-20,0	-24	-50,0	-42,3	-39,3	
Arbeitsgelegenheiten	430	447	-17	-3,8	-54	-11,2	-10,6	-6,3	
Fremdförderung	67	63	4	6,3	-39	-36,8	-33,0	-29,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	*	*	*	-14	-100,0	*	-80,0	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	89	87	2	2,3	8	9,9	7,4	7,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	81	91	-10	-11,0	-59	-42,1	-19,5	-25,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.081	5.105	-24	-0,5	-259	-4,9	-5,8	-5,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	5	-1	-20,0	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	5	-1	-20,0	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.085	5.110	-25	-0,5	-257	-4,8	-5,8	-4,9	
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	x	x	x	5,6	5,7	5,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	74,0	x	x	x	69,2	69,4	69,2	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

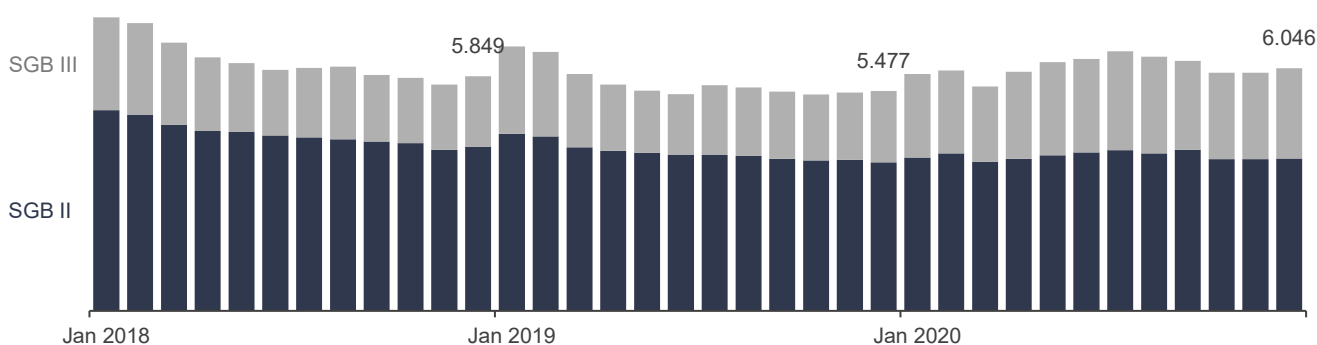
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Oder-Spree

Dezember 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 115 auf 6.046 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 569 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.252, das sind 102 mehr als im Vormonat und 473 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.794 Arbeitslose, das ist ein Plus von 13 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2019 waren es 96 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.046	115	1,9	569	10,4	6,5	6,3	5,8
Männer	3.410	60	1,8	357	11,7	7,0	6,9	6,3
Frauen	2.636	55	2,1	212	8,7	5,9	5,8	5,4
15 bis unter 25 Jahre	538	-2	-0,4	69	14,7	8,6	8,6	8,2
15 bis unter 20 Jahre	126	-8	-6,0	4	3,3	6,0	6,4	6,4
50 Jahre und älter	2.432	58	2,4	234	10,6	6,1	6,0	5,5
55 Jahre und älter	1.755	51	3,0	223	14,6	6,8	6,6	6,1
Deutsche	5.192	123	2,4	472	10,0	5,8	5,6	5,2
Ausländer	815	-10	-1,2	101	14,1	23,8	24,1	23,1
Rechtskreis SGB III	2.252	102	4,7	473	26,6	2,4	2,3	1,9
Männer	1.277	55	4,5	228	21,7	2,6	2,5	2,2
Frauen	975	47	5,1	245	33,6	2,2	2,1	1,6
15 bis unter 25 Jahre	188	7	3,9	45	31,5	3,0	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	23	1	4,5	-12	-34,3	1,1	1,0	1,8
50 Jahre und älter	1.054	43	4,3	231	28,1	2,6	2,5	2,1
55 Jahre und älter	830	40	5,1	192	30,1	3,2	3,0	2,5
Deutsche	2.041	107	5,5	408	25,0	2,3	2,1	1,8
Ausländer	208	-6	-2,8	64	44,4	6,1	6,3	4,7
Rechtskreis SGB II	3.794	13	0,3	96	2,6	4,1	4,0	3,9
Männer	2.133	5	0,2	129	6,4	4,4	4,4	4,1
Frauen	1.661	8	0,5	-33	-1,9	3,7	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	350	-9	-2,5	24	7,4	5,6	5,7	5,7
15 bis unter 20 Jahre	103	-9	-8,0	16	18,4	4,9	5,3	4,6
50 Jahre und älter	1.378	15	1,1	3	0,2	3,5	3,4	3,4
55 Jahre und älter	925	11	1,2	31	3,5	3,6	3,6	3,5
Deutsche	3.151	16	0,5	64	2,1	3,5	3,5	3,4
Ausländer	607	-4	-0,7	37	6,5	17,7	17,8	18,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

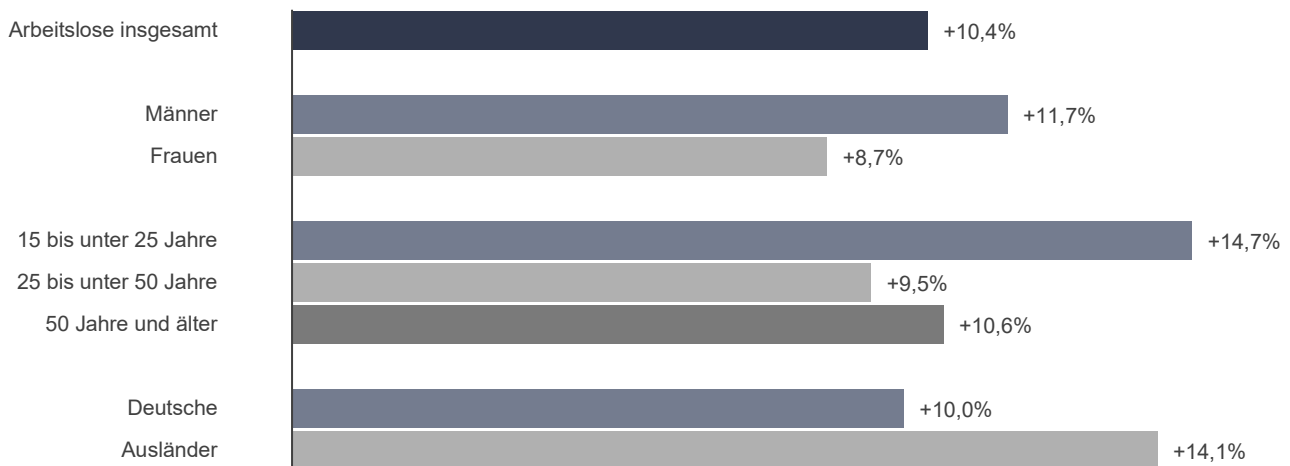
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Oder-Spree

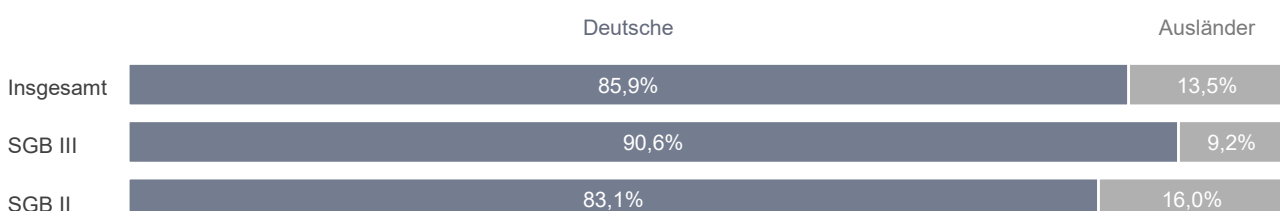
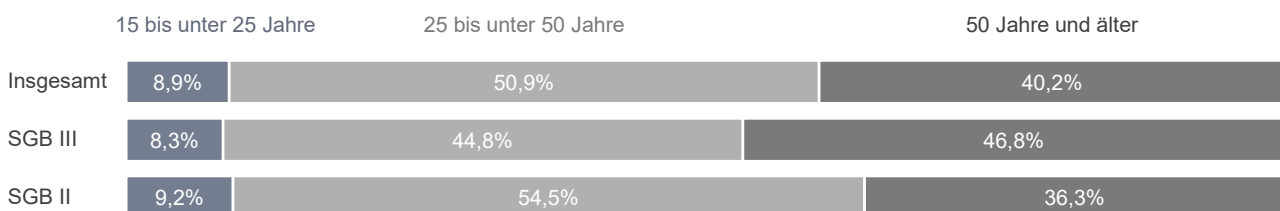
Dezember 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +9% bei Frauen bis +15% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

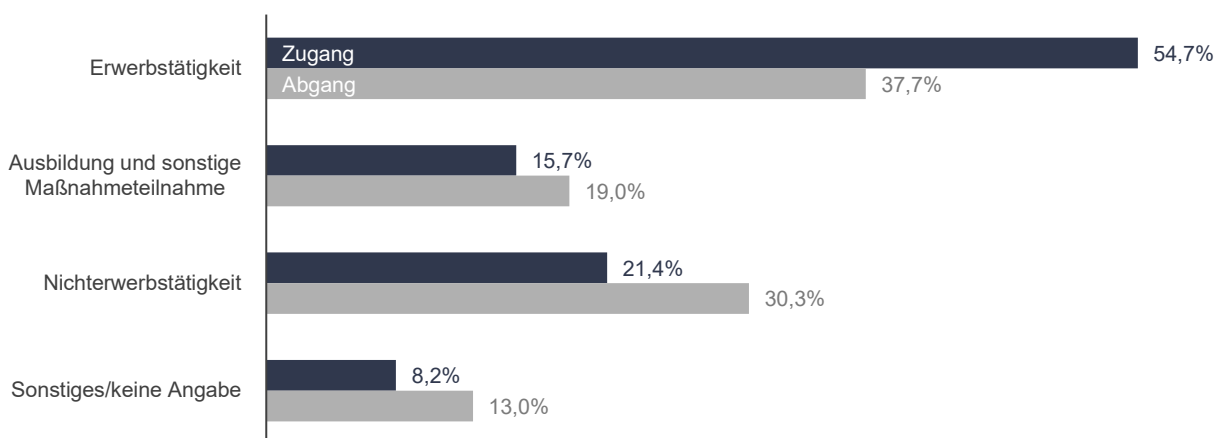
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Oder-Spree

Dezember 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 822 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 125 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 709 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 204 weniger als im Dezember 2019. Seit Jahresbeginn gab es 10.886 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.878 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.307 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.862 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	822	-7	-0,8	-125	-13,2	10.886	-1.878	-14,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	450	77	20,6	19	4,4	x	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	420	90	27,3	27	6,9	x	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-15	-51,7	-2	-12,5	x	x	x
Selbständigkeit	12	1	9,1	-7	-36,8	x	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	129	-33	-20,4	-69	-34,8	x	x	x
Nichterwerbstätigkeit	176	-24	-12,0	-58	-24,8	x	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	111	-23	-17,2	-87	-43,9	x	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	56	4	7,7	27	93,1	x	x	x
Sonstiges/keine Angabe	67	-27	-28,7	-17	-20,2	1.727	645	59,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	709	-122	-14,7	-204	-22,3	10.307	-2.862	-21,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	267	-54	-16,8	7	2,7	x	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	233	-51	-18,0	-3	-1,3	x	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	3	20,0	10	125,0	x	x	x
Selbständigkeit	14	-1	-6,7	2	16,7	x	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	135	-46	-25,4	-54	-28,6	x	x	x
Nichterwerbstätigkeit	215	-16	-6,9	-121	-36,0	x	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	117	-20	-14,6	-123	-51,3	x	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	64	-7	-9,9	4	6,7	x	x	x
Sonstiges/keine Angabe	92	-6	-6,1	-36	-28,1	1.633	309	23,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

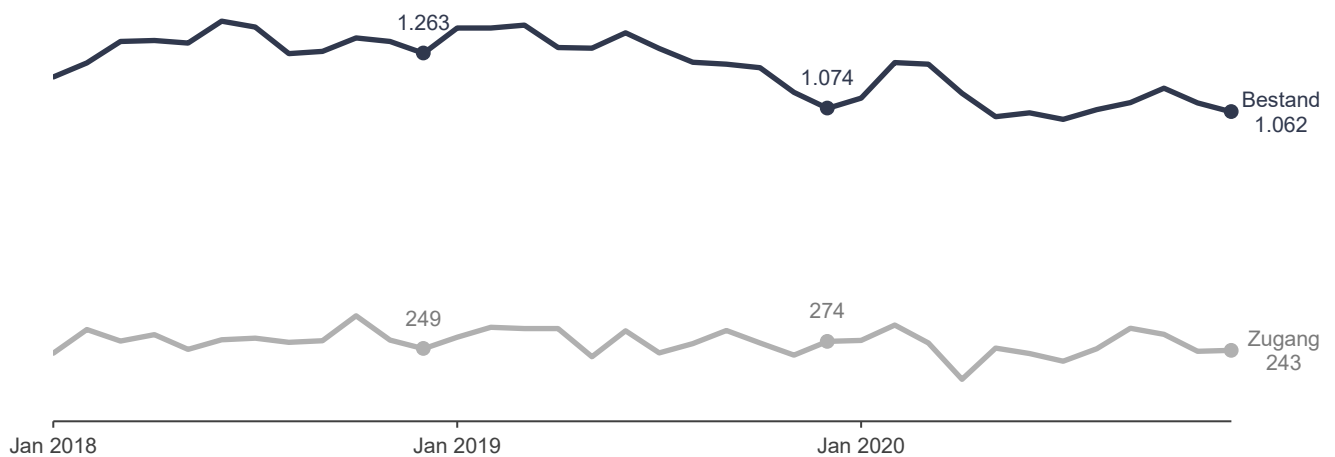
Gemeldete Arbeitsstellen

Oder-Spree

Dezember 2020

Im Dezember waren 1.062 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 30 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 12 Stellen weniger (-1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 243 neue Arbeitsstellen, das waren 31 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.058 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 305 oder 9%. Zudem wurden im Dezember 273 Arbeitsstellen abgemeldet, 58 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 3.081 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 496 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	243	3	1,3	-31	-11,3	3.058	-305	-9,1
dar. sofort zu besetzen	112	-23	-17,0	-27	-19,4	1.512	-369	-19,6
sozialversicherungspflichtig	241	5	2,1	-28	-10,4	3.016	-273	-8,3
dar. sofort zu besetzen	111	-24	-17,8	-27	-19,6	1.485	-340	-18,6
Bestand	1.062	-30	-2,7	-12	-1,1	1.107	-151	-12,0
dar. sofort zu besetzen	945	-78	-7,6	-24	-2,5	1.007	-146	-12,7
sozialversicherungspflichtig	1.050	-30	-2,8	1	0,1	1.088	-155	-12,5
dar. sofort zu besetzen	934	-78	-7,7	-14	-1,5	990	-149	-13,1
Abgang	273	-14	-4,9	-58	-17,5	3.081	-496	-13,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	271	-12	-4,2	-56	-17,1	3.020	-489	-13,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

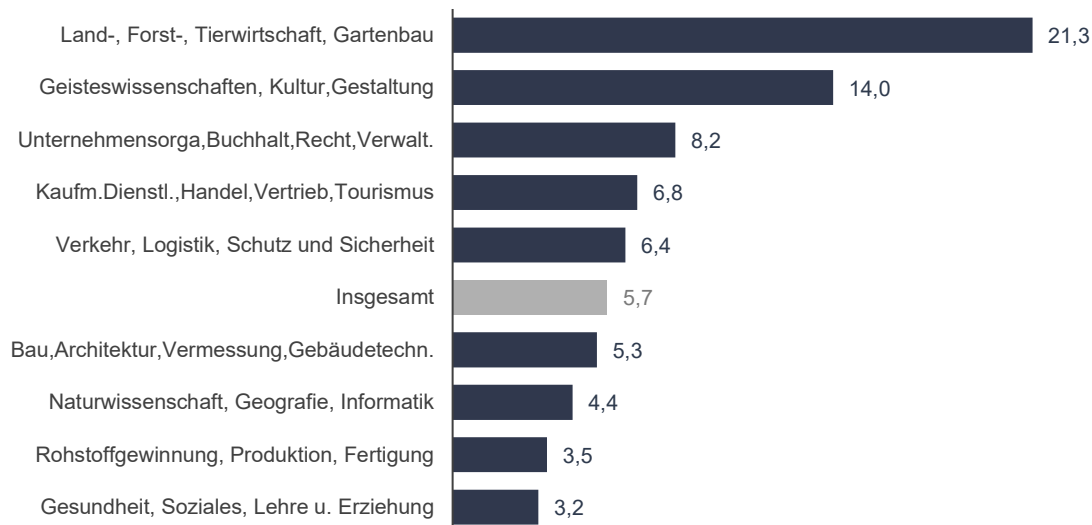
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Oder-Spree

Dezember 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.046	100	115	1,9	569	10,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	448	7,4	17	3,9	15	3,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	954	15,8	13	1,4	78	8,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	695	11,5	22	3,3	-5	-0,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	75	1,2	2	2,7	-2	-2,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.131	18,7	31	2,8	165	17,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	802	13,3	10	1,3	96	13,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	598	9,9	24	4,2	117	24,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	763	12,6	8	1,1	80	11,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	84	1,4	10	13,5	16	23,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	493	8,2	-22	-4,3	9	1,9
Gemeldete Arbeitsstellen	1.062	100	-30	-2,7	-12	-1,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	21	2,0	-	-	4	23,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	275	25,9	-10	-3,5	18	7,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	131	12,3	1	0,8	34	35,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	17	1,6	3	21,4	9	112,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	178	16,8	-18	-9,2	-19	-9,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	118	11,1	-3	-2,5	-54	-31,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	73	6,9	5	7,4	-5	-6,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	242	22,8	-8	-3,2	18	8,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	6	0,6	-	-	2	50,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

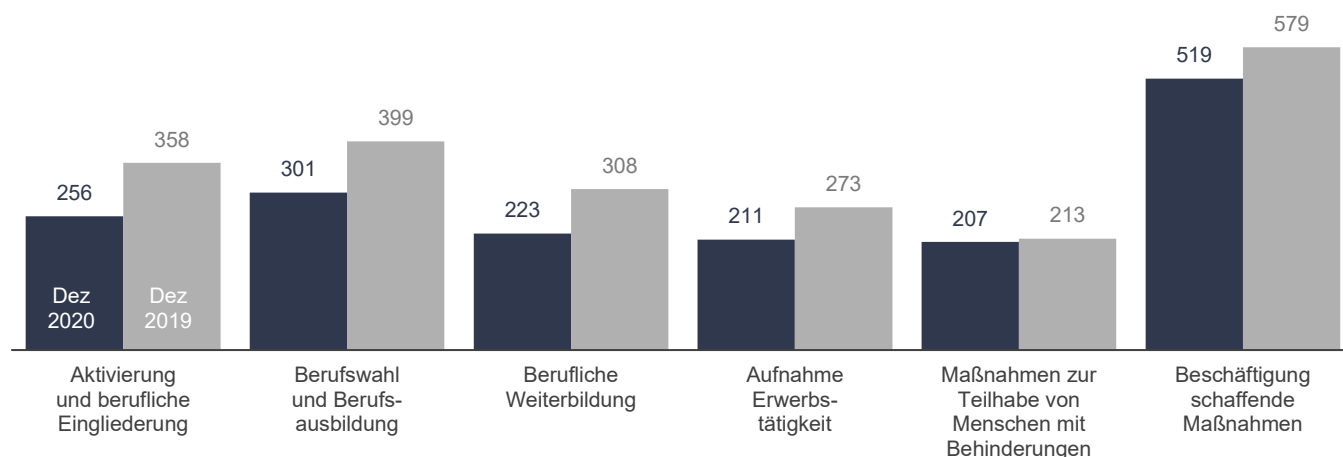
Oder-Spree

Dezember 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	184	-115	-38,5	-177	-49,0	3.311	-2.280	-40,8
Berufswahl und Berufsausbildung	16	1	6,7	-	-	279	-40	-12,5
Berufliche Weiterbildung	29	-6	-17,1	-12	-29,3	488	-173	-26,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	6	-15	-71,4	-11	-64,7	333	-168	-33,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	5	83,3	4	57,1	161	-22	-12,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-15	-83,3	-1	-25,0	667	-210	-23,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	3	-16	-84,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	-17	-6,2	-102	-28,5	273	-99	-26,6
Berufswahl und Berufsausbildung	301	-	-	-98	-24,6	318	-83	-20,6
Berufliche Weiterbildung	223	-6	-2,6	-85	-27,6	271	-40	-12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	211	-18	-7,9	-62	-22,7	240	-43	-15,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	207	-15	-6,8	-6	-2,8	198	6	3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	519	-16	-3,0	-60	-10,4	509	-24	-4,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-2	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	-8	-6,8	-58	-34,7	1.768	-793	-31,0
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-	-	6	66,7	380	-21	-5,2
Berufliche Weiterbildung	32	-11	-25,6	-8	-20,0	573	-70	-10,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	1	4,3	-14	-36,8	400	-125	-23,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	15	166,7	12	100,0	155	5	3,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	-18	-50,0	-2	-10,0	727	-117	-13,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Oder-Spree

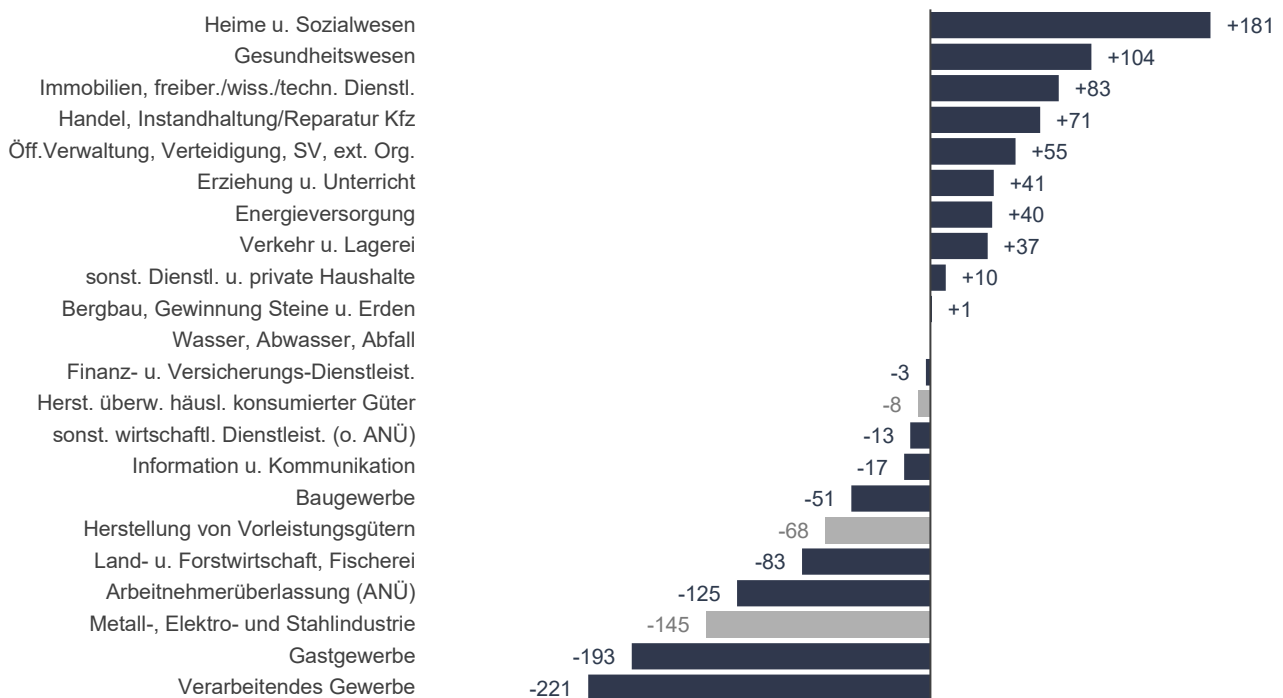
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 55.872. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-83 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +305 oder +0,5% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+181 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-221 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	55.872	56.079	56.207	56.629	55.955	-83	-0,1
54,0% Männer	30.166	30.209	30.221	30.643	30.274	-108	-0,4
46,0% Frauen	25.706	25.870	25.986	25.986	25.681	25	0,1
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	3.884	4.002	4.112	4.145	3.644	240	6,6
66,7% 25 bis unter 55 Jahre	37.263	37.538	37.530	37.973	38.062	-799	-2,1
25,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.282	14.103	14.131	14.098	13.841	441	3,2
70,6% Vollzeit	39.451	39.555	39.676	40.160	39.847	-396	-1,0
29,4% Teilzeit	16.421	16.524	16.531	16.469	16.108	313	1,9
93,4% Deutsche	52.198	52.449	52.675	53.101	52.482	-284	-0,5
6,5% Ausländer	3.650	3.605	3.509	3.506	3.452	198	5,7

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oder-Spree

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.830	-253	-3,6
davon			
mit 1 Person	4.485	-135	-2,9
mit 2 Personen	1.132	-51	-4,3
mit 3 Personen	615	-37	-5,7
mit 4 Personen	318	-18	-5,4
mit 5 und mehr Personen	280	-12	-4,1
darunter			
Single-BG	4.476	-135	-2,9
Alleinerziehende-BG	1.128	-105	-8,5
Partner-BG ohne Kinder	456	-26	-5,4
Partner-BG mit Kindern	645	-17	-2,6
nicht zuordenbare BG	124	29	30,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.783	-122	-6,4
davon: mit 1 Kind	888	-67	-7,0
mit 2 Kindern	551	-42	-7,1
mit 3 und mehr Kindern	344	-13	-3,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.457	-486	-4,1
darunter			
Männer	5.853	-199	-3,3
Frauen	5.604	-287	-4,9
Leistungsberechtigte (LB)	11.091	-516	-4,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.017	-520	-4,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.536	-318	-3,6
darunter			
Männer	4.380	-102	-2,3
Frauen	4.156	-216	-4,9
davon			
unter 25 Jahre	1.272	-57	-4,3
25 bis unter 55 Jahre	5.002	-216	-4,1
55 Jahre und älter	2.262	-45	-2,0
darunter			
Deutsche	7.093	-285	-3,9
Ausländer	1.369	-27	-1,9
darunter			
Alleinerziehende	1.125	-99	-8,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.481	-202	-7,5
darunter			
unter 3 Jahre	535	14	2,7
3 bis unter 6 Jahre	519	-42	-7,5
6 bis unter 15 Jahre	1.387	-177	-11,3
über 15 Jahre	40	3	8,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	74	4	5,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	366	30	8,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	7	-7	-50,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	359	37	11,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

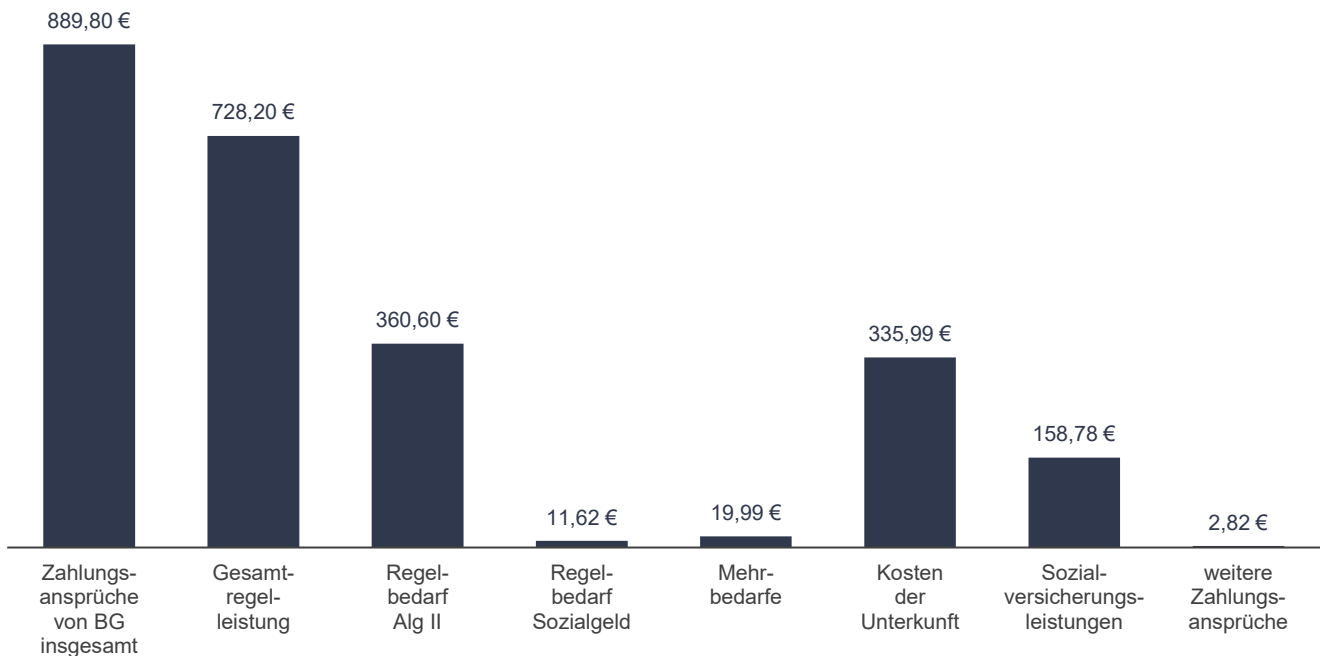
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oder-Spree

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.077.342	890	6.830	890
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.973.601	728	6.826	729
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.462.893	361	5.988	411
Regelbedarf Sozialgeld	79.375	12	644	123
Mehrbedarfe	136.548	20	1.723	79
Kosten der Unterkunft	2.294.785	336	6.491	354
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.270.371	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.084.463	159	6.813	159
weitere Zahlungsansprüche	19.278	3	-	-
sonstige Leistungen	11.311	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.997	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	252	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.718	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.